



European Cooperative Council
for Media and Press Consulting

UNION INTERNATIONALE DE
LA PRESSE ELECTRONIQUE
Hegnacher Str. 30
71336 Waiblingen
Germany
www.uipre-internationalpress.org
ceoffice@uipre-internationalpress.org
phone 0049 (0) 7151 23331
fax 0049 (0) 7151 23338

UIPRE – Hegnacher Str. 30 – 71336 Waiblingen – Germany

UIPRE-Report für Journalisten und Lesegäste

UIPRE Leh/I N.S. 08

15.09.2021

Geburtstag - 10 Jahre UIPRE-Director Board – 10 Jahre für Pressefreiheit, Rechtssicherheit und Demokratie – uipre.org der kriminellen iepa-Vereinigung ist seit September wieder UIPRE

Am 03. September 2021 jährte sich im zehnten Jahr die Amtszeit des mit weit über 90 Prozent internationaler Mitglieder gewählten Geschäftsführenden Vorstandes Rolf G. Lehmann und der Kassenprüferin Dagmar Hohnecker. An der Wahl der UIPRE Union Internationale de la Press et Electronique (vormals Radiotechnique et Electronique beteiligten sich 87 von noch rund 160 Mitgliedern aus noch knapp 20 Ländern aller Erdteile – jedoch mit starker europäischer Prägung. Entsprechend trägt die Legitimation aller anerkannten und geprüften UIPRE-Journalisten ein vom Europäischen Rat und der Europäischen Kommission 2012 zugestimmtes ergänzendes EU-nahes Logo.

Seit seinem Bestehen ab August 1959 konnte UIPRE weltweit insgesamt rund 500 journalistische Mitglieder, Autoren, und Vertreter von Verkehrskreisen der internationalen Kompetenzspitze des Electronic-Clusters als Fachexperten organisieren. Viele davon auch Autoren, Lehrende und wissenschaftliche Entwickler und Erfinder. Die Wahlbeteiligung betrug 54,38 %, geprüft von Yves Feltes, VP Media Relations SES Luxembourg, Betzdorf. Mit Wirkung von Oktober 2011 rückte der Kollege Markus Aigner (A/D) und mit Wirkung ab Januar 2012 rückte Willy Aubert (B) in das UIPRE-Director Board nach, alle auf der außerordentlichen Stuttgarter Generalversammlung am 22.11.2014 einstimmig bestätigt. M. Aigner hatte Bernhard Krieg ersetzt, W. Aubert ersetzte nach Dieter Neumann den Tschechen Dr. Petr Benes. Alle Vertreter der neuen Generation sorgten für die Rückkehr journalistischer und demokratischer Grundlagen, bekämpften und bekämpfen eine kriminelle Vereinigung früherer Spitzen, die u.a. von Basel aus agierten, benannten Beihelfer aus den Bereichen Politik, Rechtswesen, Banken und externe Auftraggeber staatlicher und militärstaatlicher Nachrichtendienste (insbesondere aus der Schweiz und Deutschland) sowie interessierte Kreise von Wirtschaftsspionage. Noch sorgen schmierige Rechtsvertreter, Staatsanwälte, Banken, und nachrichtendienstliche Verantwortliche mit Verdeckungsinteressen zu Aktivitäten internationaler Waffenschmieden, technischen und journalistischen Ausforschungen sowie zu IT- und Satellitentechniken zu schweigen. Ihre ehemals bei UIPRE eingeschleusten Helfer und deren Narrative zu Liquidationsaufrufen von Menschen (Beispiel fa-shoot gegen Politiker und Journalisten) und Unternehmen (Beispiel CargoLifter AG) und Waffenhandel (Beispiel B & M mit Sardec AG) darf als größter Jahrzehnte dauernder Presse- und Wirtschaftsskandal gelten, der offenbar auch heute noch von engagierten OLG-, BPatG- und BGH-Gerichten verdeckt und marginalisiert werden muss. Aber Wiedergutmachung und Haftung muss sein.

Erfreulich: Wer UIPRE.org mit den Fälscherinsignien des Bernhard Krieg und seines kriminellen Baseler iepa-Syndikats sucht und aufruft, landet beim echten internationalen Journalistenverband UIPRE und nicht mehr in der verlogenen Fake News-Scheiße. Interessante Details, Reflektionen und Pläne:

[Hier abrufen](#): 10 Jahre für Pressefreiheit, Rechtssicherheit Demokratie - Kriminelle iepa-Fake News in uipre.org beendet.pdf - Ab September ist uipre.org uipre-internationalpress.org

Aufgabe eines journalistischen Berufsverbandes UIPRE ist es, die Interessen seiner Mitglieder und die internationalen fachlichen Grundgedanken des großen internationalen Elektronik-Clusters und seiner Verkehrskreise in gesellschaftlicher Verantwortung zu vertreten und dabei journalistische Rechte, Pressefreiheit und demokratische Weltkultur und Grundrechte zu fördern und zu sichern. Asoziale kulturferne Verhinderer mit kriminellen Präferenzen und besten Bankverbindungen sind weder in der Schweiz noch in Deutschland zu verstecken, selbst wenn sie Polizeien, Waffenindustrie und „Sicherheitsbedürftige“ in internationalen Schieß- und Waffenvereinen Jahrzehnte schießwütige Selbstsicherung lehrten.

UIPRE und seine Mitglieder sagen, zeigen und vertreten, was ist. Sie sind der Wahrheit methodisch durch ihren IFPA-Award und andere Kompetenzallianzen für, besser gegen Fälscher und Betrüger verbunden. Wer seit Spätsommer 2021 die Jahrzehnte rechtswidrig okkupierte UIPRE-Adresse von Bernhard Krieg und seinem ab Ende der 90er einflussnehmenden Kreis www.uipre.org aufruft, findet nun nicht mehr den dreckigen Identitätsdiebstahl des Meringers und Ex-CE-Verlegers Wolfram Bangert, des nach CH-Uetikion verzogenen Bernhard J. Krieg, des Hamburger Dieter Neumann und des Basellers Guido Johannes Wasser. Nach wie vor gibt die kriminelle Vereinigung als ihr Domizil die Adresse ihres Gönners, Roland Zanotelli AG. St. Alban Anlage 58 in Basel an – und nach wie vor verweigert der Baseler Wirtschaftsstaatsanwalt Karl Aschmann mit dem Baseler Appellationsgericht und dem Schweizer Bundesgerichtshof Ermittlungen gegen kriminelle Schweizer und Banken. Wer die kriminelle iepa-Vereinigung mit den letzten oder vorletzten Registranten GJW Wasser und dem Rösrather Michael Wilke, Ex-Vorstand des Kölner Akeur-Vereins und ehemaliger B & M-Waffenhandelsvertreter unter www.iepress.org 2021 aufruft, findet sechs Jahre nach seiner selbsterklärten Pleite immer noch niemals gewählte Vereinsvorstände. Am Rande interessant: Der Ex-Vertreter der Deutschen Messe AG Dieter Neumann behauptet in [linkedin](#) neuerdings, er sei von 2014 – 2021 iepa-Präsident. In [Xing](#) behauptet Neumann, er sei seit 1981 40 Jahr und 5 Monate iepa-Präsident. Neumann und Konsorten wurden niemals weder bei UIPRE noch bei iepa zum Präsidenten gewählt, auch wenn sich Neumann wahrheitswidrig und charakterlos noch 2021 als Boss des kriminellen Baseler Syndikats verkauft, obwohl er seinem Kreis vor fünf Jahren seine Abdankung mitteilte.

1. UIPRE wurde nie aufgelöst und wird seit 2011 durch den gewählten GF Vorstand und Vorstandskollegen repräsentiert
2. Neumann kandidierte als UIPRE-Präsident, wurde nicht gewählt, rückte aber dem Präsidenten Dr. Benes nach dessen Entlassung am 26.10.2011 nach, an der Neumann mitwirkte. Neumann wurde am 21.12.2011 aus UIPRE entlassen.
3. Neumann benutzte mit seinen Kollegen Bangert, Krieg und Wasser geklaute UIPRE-Journalisten-Daten und den UIPRE-Presseausweis der zunächst mit einem UIPRE-ähnlichem Logo versehen wurde.

- In Prag organisierte er mit Krieg und Wasser am 13.11.2013 die Scheinliquidation von UIPRE und gab sich mit dem kriminellen Kreis sowie P. Benes, O. Norgaard und H. Grau als UIPRE-Mitglieder aus, um dieses in den Berufungsprozess UIPRE ./ Krieg als Beweis, das UIPRE aufgelöst und nicht durch Vorstände vertreten sei. Kriegs verstorbener Anwalt und der UIPRE-Anwalt Forberger sowie das LG Freiburg haben den Krieg'schen Prozessbetrug entweder nicht erkannt oder sie haben ihn erkannt und gestützt. Festgestellt wurde jedenfalls: Krieg hat nach seiner Amtszeit über 5000,- Euro von Postbankkonto zugunsten von Lothar Starke veruntreut - und UIPRE wird vom gewählten Vorstand „Lehmann“ vertreten.
4. Neumann klaute mit seinen Kollegen auch das UIPRE-Logo, behauptete, iepa sei Eigentümer des UIPRE-Logos und meldete das geklaute Logo am 07.11.2013 als eingetragener Schweizer Verein bei dem DPMA zum Markenschutz an. Die DPMA-Präsidentin Rudloff-Schäffer attestierte dem vorgeblichen iepa-Besitzer trotz des mitgeteilten und nachgewiesenen Diebstahls und Betrugs rechtswidrig das Eigentum am UIPRE-Logo. Neumann gestand vor dem Düsseldorfer Gericht 2015 ein, dass er das geklaute Logo für iepa benutzen wollte. Gegen die DPMA-Präsidentin und ihre Beihelfer erstattete UIPRE Strafanzeige. Die Münchener Staatsanwaltschaften und ein Münchener OLG verweigerten 2019/2020 Ermittlungen bereits im Verlauf des Ermittlungsverfahrens. Die Bundesjustizministerin Christine Lambrecht verweigerte fern jeden Anstands staatliche Ermittlungen gegen DPMA, BPatG und eigene Justiz- sowie gegen BGH- und Nachrichtendienstbehörden. Leider hatte die Vormänner der kriminellen Schweizer Vereinigung bereits unter den Augen zweier „blinder“ Kassenprüfer das UIPRE-Vermögen mit Bankenbeihilfe schon vorher veruntreut und verschoben und später unter sich zur Finanzierung der kriminellen Vereinigung verteilt, sodass die Partei „Die Partei“ heute mit Recht fordert, Korruption muss bezahlbar bleiben. UIPRE und seine Vertretung wurden vorsätzlich mittellos gemacht und mit Rechts- und Staatsbeihilfe diffamiert und wirtschaftlich ruiniert.
 5. Neumann mandatierte mit seinen Kollegen der kriminellen Vereinigung den Kölner Akeur-Vorsitzenden und Anwalt Roman Pusep/Dr. Marcus Werner RI die Logo-Besitzerzwingung gegen den UIPRE-Vorstand Lehmann. Sein langjährige Akeur-Vorstandskollege und B & M-Waffenhändler Michael Wilke, seit den 90er Jahren Geschäftspartner des Mitarbeiters des militärischen Schweizer Nachrichtendienstes und Vertretungsmilitär-Attachés auf der Bonner Hardhöhe, Guido J. Wassers, war nicht nur Mitglied der kriminellen Vereinigung iepa, sondern auch Registrant von iepa/iepress, der sich letztlich selbst seinen Presseausweis mit dem Mantel der Seriösität ausstellen und andere harmlos-naive „(Nicht-)Mitglieder durch eigens erstellte iepa-Mailadressen kontrollieren konnte. Der durch Krieg als Bürge 2003 in UIPRE eingeführte frühere Arbeitskollege „Wasser“ war als nachrichtendienstlicher Bullshit-Detector und Schweizer Militär sowie Entwickler turbokryptischer Waffentechnologien alles andere als ein Journalist. Mit der Aufgabe, etwa die deutsche Tritium-Gesetzgebung zu verhindern.
 6. Vor dem LG Düsseldorf scheiterte seine mit Krieg initiierte kriminelle Vereinigung und ihre Pläne der Vereinfachung oder Verdeckung von Wirtschaftsspionage. Ihre Rechtsvertretung RAe Werner RI und Dieter Neumann versagten am 15.04.2015 unter Az.: 2a O 265/14 auf ganzer Linie – allerdings ohne nicht vorher die Verfahrenskosten gegen die UIPRE-Vertretung privat via Gerichtsvollzieher zu erzwingen und die Kommunikation von www.uipre-internationalpress.org grob rechtswidrig mittels Prozesstäuschung und drei Ordnungsstrafenanträge auch presserechtlich zu unterbinden – mit Hilfe von 1 & 1! Eine strategisch-nachrichtendienstlich dreckige und kriminelle „Meisterleistung“.

7. Kölner und Düsseldorfer Staatsanwaltschaften, Justizministerium und NRW-Staatskanzlei haben seitdem alle Ermittlungen verweigert und untersagt. Ebenso Stuttgarter, Freiburger und Hamburger Staatsanwaltschaften. Die IHKs und RAKs Köln/Bonn haben zu keiner Zeit Akeur-Gutachter- und Anwaltsmandatierungen geprüft und entzogen. Schließlich war der Akeur-Vorsitzende auch in den Vorständen der Anwaltsvereine KAV und DAV mit guten Lobby-Verbindungen zu interessierten Wirtschaftskreisen.
8. Die Prozessmandatierer Bangert, Krieg, Neumann beriefen sich bei ihrer Haftungsverweigerung auf den nichtexistenten Verein iepa, den Neumann und Wasser 2015 zufällig wegen der von UIPRE bereits bezahlten Gerichts- und Prozesskosten als insolvent erklärten. Bangert belog die hiesige Anwaltsvertretung MS Concept mit der Behauptung, er habe die Mandatierung und sein Amt zurückgezogen. Neumann belog die Kanzlei, der Beklagte möge sich an den (nichtexistierenden) Baseler Verein und die Steuerung durch den „Schatzmeister“ Guido J. Wasser wenden. MS Concept hat es bis heute nicht verstanden oder verstehen wollen, die UIPRE-Forderungen gegen die iepa-Kriminellen aus Anwalts-, DPMA-/BPatG-Kosten sowie die in Summe sechsstelligen Prozess- und Eigenkosten durch straf- und zivilrechtliche Maßnahmen zurückzuholen, sondern drängte zur Durchsetzung auf eine Schweizer Rechtsvertretung – im Wissen, dass alle gemeinsam einvernehmlich nicht ermitteln (wollen). Dass die seinerzeit betreuende Anwältin RAin Antje Freese MS Concept verlassen hat und niemand mehr greifbar sein will, korrespondiert mit den obskuren Rechtsverweigerungen und der Verweigerung von Rechtsgehör des LG Düsseldorf, der NRW-Justiz und besonders mancher NRW-Staatsanwälte, die nicht nur zu Akeur-Events gehen, sondern sich auch zum preisgünstigen Golfspielen mit den KAV- und DAV-Vorständen treffen und austauschen. MS Concept hat seine Arbeit 2016 beendet, ohne die Haftung für Prozesskosten, die Erstattung der Anwaltskosten, die Rückgabe des geklauten UIPRE-Geldes sowie den UIPRE-Schaden von über eine Millionen Euro einzufordern und durchzusetzen. Die Kette anwaltlichen, polizeilichen, rechtlichen und gerichtlichen Versagens ist so alt wie das Amt. Wer stets korrekt arbeitete, seine Vorträge in jeder Tiefe belegte und publizistische und prozessuale Aufgaben für UIPRE, Mitglieder und Pressebelange an sich wahrnahm oder korrekte Presseausweise kontrolliert ausgab, war das engere UIPRE-Director-Board.
9. Zu feiern sind nicht nur die zehnjährige Amtszeit: Seit September 2021 ist die Krieg'sche Betrügeradresse mit internationalen Lügengeschichten, gemacht von „mike“, Neumann, Krieg und anderen Helfern, früher auch vom Schweizer Bernhard Trösch. www.uipre.org ist erstmals seit Adressexistenz wirklich in UIPRE-eigenem Besitz, nachdem der Auftritt 2019 abgeschaltet werden musste. Wer jetzt uipre.org aufruft, landet wirklich bei UIPRE und seiner Notfertigung www.uipre-internationalpress.org. Dass das UIPRE-Logo durch rechtsgültiges Gerichtsurteil 2a O 265/14 UIPRE gehört und dass DPMA und das BPatG sich weigerten, das Urteil zu lesen und durchzusetzen, war und ist bundesweiter Rechtsbruch in eklatantester Form, für den nicht nur der kriminelle schweiz-deutsche Kreis und den Ex-Militärattaché und Agent, seine Mittäter und Anhänger sowie seine Auftraggeber verantwortlich sind, sondern für den der Rechtsstaat und alle befassten Behörden haften. Sie müssen sich bis dahin als grundgesetzverstoßende, demokratiefeindliche und deliktische Asoziale betiteln und verfolgen lassen, die aus ihren Ämtern zu entfernen sind. Noch gilt bei allen Verantwortlichen krimineller Verdeckungsvorsatz und im günstigsten Fall gravierende Inkompetenz und gröbste Fahrlässigkeit zu hinterfragen. Inklusiv bei der Justizministerin der SPD Christine

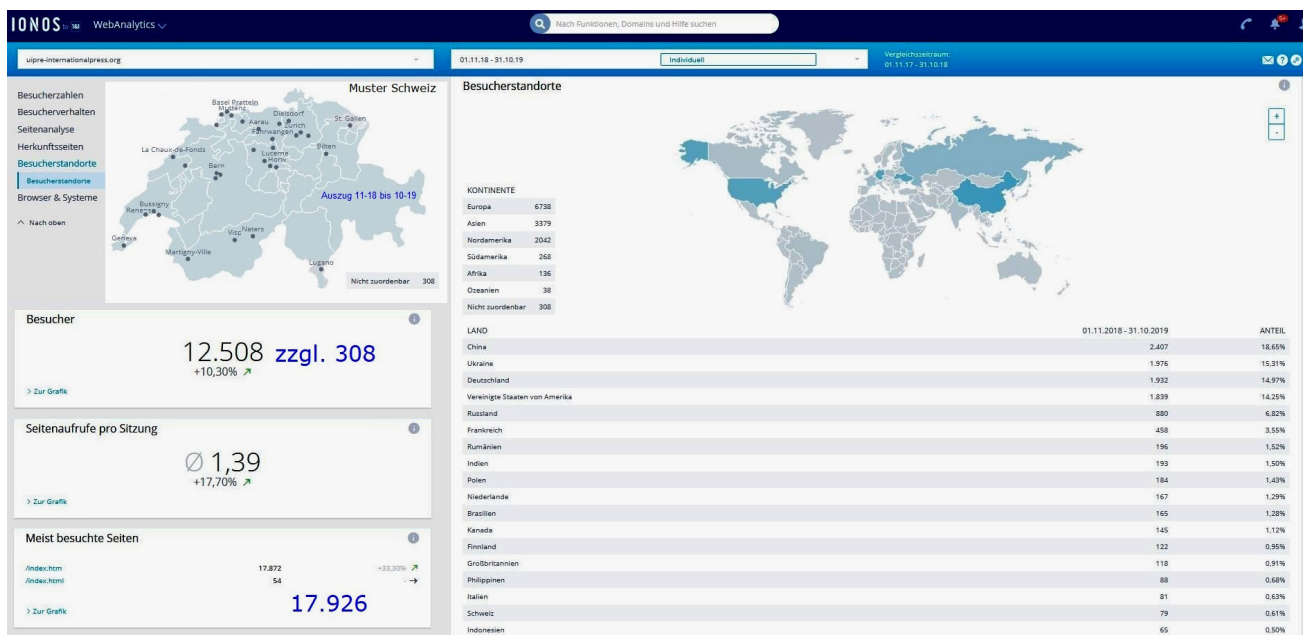
UIPRE Leh/I N.S. 08

15.09.2021

Lambrecht (SPD) und den Landesoberaufsehern Wilfried Kretschmann (Grüne, B-W) und Armin Laschet (CDU, NRW). Und noch sind und werden auch alle Benannten bis zur öffentlichen Wiedergutmachung und Rückkehr zu demokratischem und gesetzlichen Anstand angemessene Würdigungen erfahren.

(15.09.2021 – UIPRE-Office, Director Board RGL)

Mustererhebung 2020 2018 – 2019 Ein Jahr internationale UIPRE-Leserschaft webanalytics



UIPRE founded
08-1959

Freigabe
EU-Rat
EU-Kommission
31.07.2012